



## Newsletter Versorgungsforschung Baden-Württemberg: Februar 2016, Teil 2

1. [Fördermöglichkeiten](#)
2. [Veranstaltungen](#)
3. [Veröffentlichungen](#)
4. [Internetportale](#)
5. [Akteure](#)
6. [Stellenangebote](#)
7. [Weitere Informationen](#)

### 1. Fördermöglichkeiten

- Die **Arbeitsgemeinschaft für Endoprothetik e.V.** zeichnet eine [innovative wissenschaftliche Arbeit auf dem Gebiet der Endoprothetik](#) mit einem Preis in Höhe von 10.000 € aus. Bewerben können sich Orthopäden und Unfallchirurgen und alle Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft und der AE-ComGen. Eingereicht werden können ausschließlich Arbeiten, die in einem peer reviewed Journal publiziert oder zur Publikation angenommen worden sind. Die Publikation darf nicht älter als ein Jahr sein. Es werden nur Arbeiten berücksichtigt, die nicht gleichzeitig für einen anderen Preis eingereicht oder bereits anderweitig ausgezeichnet worden sind. Die Frist endet am **15.09.2016**.
- Die **Arbeitsgemeinschaft für Psychoonkologie in der Deutschen Krebsgesellschaft**, der **Verein für Fort- und Weiterbildung Psychosoziale Onkologie** sowie die **Familie Schwarz** vergeben den [Reinhold-Schwarz-Preis](#) in Höhe von 3.000 €. Bewerben können sich Nachwuchswissenschaftler bis zu einem Alter von 40 Jahren mit einer Originalarbeit (publiziert oder zur Publikation angenommen) in Erstautorschaft. Bewertungskriterien sind die Nähe zum Fach psychosoziale Onkologie, die methodische Qualität sowie inhaltliche und methodische Originalität. Die Frist endet am **30.04.2016**.
- Die **Arbeitsgruppe Geriatriische Onkologie der Deutschen Gesellschaft für Geriatrie e.V.** und die **Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie e.V.** vergibt den [Förderpreis geriatriische Onkologie](#) in Höhe von 10.000 €. Mit dem Preis sollen jüngere forschende Kollegen bis zu einem Alter von 45 Jahren aus dem Gebiet der Geriatrie und Onkologie ausgezeichnet werden. Die Frist endet am **31.05.2016**.
- Der **Arbeitskreis Psychosomatische Dermatologie** vergibt einen [Forschungspreis](#) in Höhe von 3.000 €. Mit dem Preis wird die Forschungsarbeit auf dem Gebiet der Psychodermatologie ausgezeichnet. Alternativ dazu können

- auch Promotionsvorhaben oder herausragende Publikationen auf dem Gebiet der psychosomatischen Dermatologie mit einem Betrag von bis zu 1.000 € gefördert werden. Die Frist endet am **30.06.2016**.
- Die **Baden-Württemberg Stiftung gGmbH** fördert erneut Forschungsvorhaben innerhalb des Programms [Perspektive Donau: Bildung, Kultur und Zivilgesellschaft](#) mit einem Umfang von insgesamt 500.000 € pro Jahr. Die maximale Fördersumme pro Projekt sind 50.000 €, gefördert werden langfristig wirkende Projekte, die zwei und mehr Kooperationspartner aus dem Donauraum einbeziehen und Synergieeffekte durch die Zusammenarbeit schaffen. Die Frist endet am **31.03.2016**.
  - Die **Berliner Chirurgische Gesellschaft** und der **Förderkreis Ferdinand Sauerbruch e.V.** vergibt den [Sauerbruchpreis](#) in Höhe von 2.500 €. Ziel ist die Anerkennung und Förderung herausragender wissenschaftlicher Arbeiten jüngerer Chirurgen (Assistenten und Oberärzte). Die Frist endet voraussichtlich am **31.03.2016**.
  - Die **Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften** vergibt den
    - [Eva & Klaus Grohe-Preis](#) in Höhe von 20.000 €. Mit dem Preis werden wissenschaftliche Leistungen promovierter deutscher Wissenschaftler auf dem Gebiet der Infektiologie - sowohl in der klinischen Forschung als auch der Grundlagenforschung - ausgezeichnet. Die Preisträger sollen gemessen an der von ihnen erbrachten Leistung als jung angesehen werden können. Die Frist endet am **30.09.2016**.
    - [Preis der Akademie](#) in Höhe von 10.000 €. Mit dem Preis werden Leistungen auf dem Gebiet der Krebsforschung ausgezeichnet. Die Preisträger sollen gemessen an der von ihnen erbrachten Leistung als jung angesehen werden können. Die Frist endet am **30.09.2016**.
  - Das **Bundesministerium für Bildung und Forschung** fördert Forschungsvorhaben zum Thema [interaktive körpernahe Medizintechnik](#). Gefördert werden Forschungsprojekte, in denen technologische Innovationen entwickelt werden, die zu einer verbesserten Interaktion zwischen eben solchen medizintechnischen Systemen und ihren Nutzern beitragen und zu einer Verbesserung der medizinischen Effektivität und Praxistauglichkeit dieser Systeme führen. Die Frist endet am **06.04.2016**.
  - Das **Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft und andere** fördern Forschungsvorhaben zum Themengebiet [Biomarker Ernährung und Gesundheit](#). Die Frist endet am **19.04.2016**.
  - Die **Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin e.V.** vergibt den [Förderpreis für Palliativmedizin](#) in Höhe von 10.000 €. Bewerben können sich Personen, deren wissenschaftliche Arbeit bzw. deren Forschungsprojekt einen wesentlichen Beitrag zur Palliativmedizin darstellt sowie Personen oder Institutionen, die sich durch ihre Tätigkeit in besonderer Weise um die Weiterentwicklung der Palliativmedizin verdient gemacht haben. Arbeiten können von allen in der Palliativmedizin tätigen Berufsgruppen eingereicht werden. Die Frist endet am **31.03.2016**.
  - Die **Deutsche Gesellschaft für Radioonkologie e.V.** vergibt den [Alfred-Breit-Preis](#) in Höhe von 20.000 €. Der Preis soll für herausragende Forschungsarbeiten und Entwicklungen in der Radioonkologie (einschließlich Strahlenbiologie, Strahlenphysik und anderen Grundlagenfächern) vergeben werden. Die Arbeiten müssen erkennbar zu Fortschritten in der Krebstherapie beitragen. Die Frist endet am **31.03.2016**.

- Die **Deutsche Gesellschaft für Unfallchirurgie e.V.** vergibt
  - einen [Innovationspreis](#) in Höhe von 10.000 €. Der Preis dient der Förderung von Innovationen in der Unfallchirurgie. Er wird für wissenschaftliche Arbeiten über diagnostische oder anwendungstechnische Innovationen vergeben, die zeitnah in die Patientenversorgung einfließen können. Die Frist endet am **31.05.2016**.
  - den [Hans-Liniger-Preis](#) in Höhe von 10.000 €. Ziel ist die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses für besondere Leistungen aus den Gebieten Unfallheilkunde, Versicherungs-, Versorgungs- und Verkehrsmedizin oder ihren Grenzgebieten. Die Frist endet am **31.05.2016**.
  - einen [Promotionspreis](#) in Höhe von 2.500 €. Zur Bewerbung zugelassen sind von der jeweiligen Fakultät angenommene Dissertationen in deutscher oder englischer Sprache als Einzel- oder als kumulative Arbeiten so-wie der Erstautoren von Arbeitsgruppen. Bewerber dürfen bei Einreichung ihrer Dissertation bei der Fakultät das 32. Lebensjahr nicht überschritten haben. Die Frist endet am **31.03.2016**.
- Die **Deutsche Krebshilfe** fördert [Versorgungsmaßnahmen und -forschung](#) im Rahmen ihrer Normalverfahren.
- Das **ERA-Net Neuron** fördert [European Research Projects on External Insults to the Nervous System](#). Die Frist endet am **14.03.2016**.
- Die **EU Joint Programme – Neurodegenerative Disease Research** Initiative fördert [Working Groups for Harmonisation and Alignment in Brain Imaging Methods for Neurodegeneration](#). Die Frist endet am **10.03.2016**.
- Die **Europäische Kommission** mit ihrer Ausschreibung [CEF Telecom Call - eHealth](#) Projekte, die sich mit dem grenzüberschreitenden Austausch von Patientendaten mit Hilfe von Informations- und Kommunikationstechnik befassen. Folgende Themen werden schwerpunktmäßig gefördert:
  - Patientenkurzakte
  - Elektronische Verschreibungen
  - Elektronische Erfassung der ausgegebenen Präparate
 Die Frist endet am **15.03.2016**.
- Die **Robert Bosch Stiftung**
  - fördert die [Vernetzung und Qualifizierung ehrenamtlichen Engagements in der Flüchtlingsarbeit](#). Besonders wünschenswert ist dabei der Einbezug unterschiedlicher Gruppen. Antragsteller können sowohl Koordinatoren ehrenamtlichen Engagements als auch ehrenamtlich Engagierte selbst sein. Das Verständnis von ehrenamtlich Engagierten schließt explizit auch Flüchtlinge mit ein, die sich für ihre Belange einsetzen. Für eine Förderung können sich Projekte aus ganz Deutschland bewerben. Es gibt keine Fristen.
  - mit ihrer Ausschreibung [Fast Track: Exzellenz und Führungskompetenz für Wissenschaftlerinnen auf der Überholspur](#) insgesamt zwanzig exzellenten Postdoktorandinnen Intensivtrainings an. Die Frist endet am **28.02.2016**.
- Die **Stiftung Michael** vergibt den [Michael-Preis](#) in Höhe von 20.000 €. Mit dem Preis werden Arbeiten auf dem gesamten Gebiet der Epileptologie ausgezeichnet, in diesem Jahr stehen folgende Gebiete im Fokus: Klinische

Neurophysiologie; Neuropsychologie, Psychologie und Psychiatrie; Neuroimaging. Bewerber sollten nicht älter als 45 Jahre sein. Die Frist endet am **31.12.2016**.

- Der **Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft e.V.** und der **Medizinische Fakultätentag** vergeben den [Ars Legendi-Fakultätenpreis Medizin](#) in Höhe von 30.000 €. Der Preis der Medizin wird an einen Wissenschaftler für herausragende und innovative Leistungen in Lehre, Prüfung, Beratung und Betreuung an Medizinischen Fakultäten verliehen. Für die Auszeichnung ist neben einer exzellenten Didaktik und Lehrqualität ausschlaggebend, inwieweit der Preisträger über die eigenen Lehrveranstaltungen hinaus Impulse für die Weiterentwicklung der Lehre in der Hochschulmedizin gegeben hat. Die Frist endet am **01.03.2016**.
- Das Team der Koordinierungsstelle Versorgungsforschung Freiburg unterstützt Sie gerne bei einer Antragstellung durch die Bereitstellung methodischer Expertise und die Vermittlung von Kooperationspartnern im Rahmen unserer Möglichkeiten. Schreiben Sie hierfür bitte eine E-Mail an [Susanne Walter](#).
- Einen Überblick über weitere Ausschreibungen finden Sie [hier](#).

## 2. Veranstaltungen

### a. Freiburg

- **03.-05.03.2016** sowie **28.04.-30.04.2016**: [Psychosomatische Grundversorgung: Intensivkurs wahlweise mit Balintgruppe](#): Veranstalter ist der Arbeitskreis für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie Südbaden e.V.
- **Erinnerung: 04.03.2016**: [4. Tag der Versorgungsforschung in Freiburg und Südbaden: Versorgungsforschung über die Lebensspanne](#): Referenten sind Dr. Michael Barth, Dr. Michael Wünsche, Katja Heyduck, Prof. Dr. Joachim Weis, Miriam Rüsçh, Fabian Frank, Dr. Stefan Köberich, Christine Bruker, Waltraud Höfflin, Stefanie Leinenbach und Prof. Dr. Ines Himmelsbach; Veranstalter ist die Koordinierungsstelle Versorgungsforschung Freiburg. Für die organisatorische Planung bitten wir um Ihre [Anmeldung](#) bis zum **01.03.2016**. Sie können unsere Veranstaltung auch über [Livestream](#) mitverfolgen; bitte achten Sie hierbei darauf, dass Ihr [Adobe Flash Player](#) installiert ist.
- **Erinnerung: 05.-09.04.2016**: [Freiburger Methodenwoche](#): Folgende Themengebiete werden behandelt: Einführung in die Regressionsanalyse, Einführung in die Varianzanalyse, weiterführende regressions- und varianzanalytische Verfahren, Winning the Publication Game sowie Analyse von Strukturgleichungsmodellen mit AMOS. Die einzelnen Themengebiete der Methodenwoche sind als abgeschlossene Einheiten konzipiert und können unabhängig voneinander besucht werden. Bitte beachten Sie: Der Anmeldeschluss für „Winning the Publication Game“ endet am **11.03.2016**.
- **08.04.2016**: [Du bist die Schüssel, nicht die Suppe: Einführung in die Akzeptanz- und Commitment-Therapie](#): Referent ist Hagen Böser, Veranstalter ist der Freiburger Familientherapeutischer Arbeitskreis e. V.
- **08.-09.04.2016**: [Akzeptanz- und Commitment-Therapie - eine Brücke zwischen der Systemischen Therapie und der Verhaltenstherapie, Workshop](#): Referent ist Hagen Böser, Veranstalter ist der Freiburger Familientherapeutischer Arbeitskreis e. V.

- **12.-14.05.2016:** [3. Kobe Workshop: Tremor und Dystonie](#): Referenten sind S. Ahrendt, Dr. F. Amtage, Prof. Dr. V.A. Coenen und viele weitere. Veranstalter ist das Neurozentrum des Universitätsklinikums Freiburg zusammen mit der Klinik für Neurologie und Neurophysiologie des Universitätsklinikums Freiburg.
- **22.04.2016:** [Feierliche Veröffentlichung des neuen Erfahrungsbereiches "Medizinische Reha" auf der Internetseite \[www.krankheitserfahrungen.de\]\(http://www.krankheitserfahrungen.de\)](#): Veranstalter ist das Institut für Psychologie der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, das genaue Programm folgt. Bei Fragen zur Veranstaltung können Sie gerne mit [Frau Dr. Burbaum](#) Kontakt aufnehmen.
- **23.04.2016:** [eHealth Forum Freiburg](#): Veranstalter ist Baden-Württemberg Connected e.V. und die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg.
- **29.04.2016:** [Psychologie in der medizinischen Rehabilitation](#): Referenten sind Prof. Dr. Dr. Jürgen Bengel, Prof. Dr. Harald Baumeister, Prof. Dr. Dr. Hermann Faller, PD Dr. Ruth Deck und Prof. Dr. Oskar Mittag. Veranstalter ist der Rehabilitationswissenschaftliche Forschungsverbund Freiburg e.V.

#### **b. National und international**

- **08.-10.07.2016:** [2nd International Conference on Movement and Nutrition in Health and Disease](#) in Regensburg: Veranstalter sind die Universität Regensburg und die International Movement and Nutrition Society.
- **10.10.2016:** [Nationale Konferenz Europäischer Forschungsraum](#) in Berlin: Veranstalter ist das Bundesministerium für Bildung und Forschung.s
- Einen Überblick über weitere Veranstaltungen finden [hier](#).

### **3. Veröffentlichungen**

- Cole, A. P. et al. (2015): [Temporal trends in receipt of adequate lymphadenectomy in bladder cancer 1988 to 2010](#)
- Deutsche Rentenversicherung (2015): [Reha-Therapiestandards Alkoholabhängigkeit](#)
- Deutsche Rentenversicherung (2015): [Reha-Therapiestandards Brustkrebs](#)
- Deutsche Rentenversicherung (2015): [Reha-Therapiestandards Chronischer Rückenschmerz](#)
- Deutsche Rentenversicherung (2015): [Reha-Therapiestandards Depressive Störungen](#)
- Deutsche Rentenversicherung (2015): [Reha-Therapiestandards Diabetes mellitus Typ 2](#)
- Deutsche Rentenversicherung (2015): [Reha-Therapiestandards Hüft- und Knie-TEP](#)
- Deutsche Rentenversicherung (2015): [Reha-Therapiestandards Koronare Herzkrankheit](#)
- Deutsche Rentenversicherung (2015): [Reha-Therapiestandards Schlaganfall – Phase D](#)
- Deutsche Rentenversicherung (2015): [Reha-Therapiestandards für Kinder und Jugendliche mit Asthma bronchiale, Adipositas oder Neurodermitis](#)
- Durham, J. et al. (2015): [Perspectives on next steps in classification of oro-facial pain – part 2: role of psychosocial factors](#)
- European Commission (2016): [Research on Migration: Facing Realities and Maximising Opportunities](#)

- European Commission (2016): [Research & Innovation Projects in support to European Policy - Migration and Mobility](#)
- Europäische Kommission (2015): [EPALE Linklisten: Erstorientierung Flüchtlinge - Finanzierung, Kursformate und Lernmaterial](#)
- Europäische Kommission (2015): [Bericht über die Umsetzung des Beschlusses Nr. 1082/2013/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 22. Oktober 2013 zu schwerwiegenden grenzüberschreitenden Gesundheitsgefahren und zur Aufhebung des Beschlusses Nr. 2119/98/EG](#)
- Happell, B. et al. (2015): [Consumer involvement in mental health education for health professionals: feasibility and support for the role](#)
- Harrison, R. et al. (2015): [The missing evidence: a systematic review of patients' experiences of adverse events in health care](#)
- Health NCP Network (2016): [Understanding the Socio-economic sciences Integration in Health topics – Writing successful proposals including SSH aspects](#)
- A. Levy und B. Sobolev (2016): [Comparative Effectiveness Research in Health Services](#)
- Maughan, B. C. (2015): [Choosing Wisely in Emergency Medicine: A National Survey of Emergency Medicine Academic Chairs and Division Chiefs](#)
- Meehan, E. et al. (2015): [Tertiary paediatric hospital admissions in children and young people with cerebral palsy](#)
- Die Liste der Veröffentlichungen erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit; sie basiert überwiegend auf einer Web of Science-Recherche mit dem Stichwort „Versorgungsforschung“. Gerne können Sie uns eigene aktuelle Veröffentlichungen zukommen lassen, nach Prüfung nimmt [Susanne Walter](#) diese gerne in den Newsletter auf.

#### 4. Internetportale

- [www.choosingwisely.org](http://www.choosingwisely.org) der ABIM Foundation
- [www.einfach-teilhaben.de](http://www.einfach-teilhaben.de) des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales
- [www.forum-depressionen.de](http://www.forum-depressionen.de) des Forums Depressionen e.V.
- <https://psychmed-bw.de> der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Universitätsklinikums Freiburg
- Einen Überblick über weitere Internetportale finden Sie [hier](#).

#### 5. Akteure

- [Institut für Allgemeinmedizin und evidenzbasierte Versorgungsforschung](#) der Medizinischen Universität Graz
- Einen Überblick über weitere Akteure finden Sie [hier](#).

## 6. Stellenangebote

- An der **Medizinischen Fakultät der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine [W3-Professur für Medizinische Biometrie und Statistik](#) zu besetzen. Der Stelleninhaber wird mit der Leitung des Instituts für Medizinische Biometrie und Statistik (Nachfolge Prof. Dr. Martin Schumacher) am Universitätsklinikum Freiburg im Department für Medizinische Biometrie und Medizinische Informatik betraut. Die Bewerbungsfrist endet am **31.03.2016**.

## 7. Weitere Informationen

- Die Europäische Innovationspartnerschaft **Active and Healthy Aging** bietet bis zum **15.04.2016** die Möglichkeit, sich als Referenzzentrum zu bewerben. Referenzzentren zeichnen sich durch besonderes Engagement sowie die Entwicklung und Umsetzung innovativer Lösungen für die Herausforderungen des demografischen Wandels aus. Registrieren können sich verschiedenste Einrichtungen und Zentren, beispielsweise Behörden, Städte, Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen, Industriepartner, kleine und mittlere Unternehmen sowie Forschungseinrichtungen. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

- 
- Herausgeber:

Koordinierungsstelle Versorgungsforschung der Medizinischen Fakultät der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg  
Prof. Dr. Erik Farin-Glattacker und Susanne Walter

Institut für Qualitätsmanagement und Sozialmedizin des Universitätsklinikums Freiburg  
Engelbergerstr. 21  
79106 Freiburg

- Sie haben den Newsletter weitergeleitet bekommen und möchten ihn gerne direkt erhalten? Schreiben Sie hierfür bitte eine E-Mail an [Susanne Walter](#) mit dem Betreff „Newsletter Anmeldung“. Falls Sie ihn nicht mehr erhalten möchten, schicken Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff „Newsletter Abmeldung“.
  - Sie können uns jederzeit per E-Mail über Ihre Aktivitäten in der Versorgungsforschung informieren. Nach Prüfung nehmen wir Ihre Informationen gerne in unseren Newsletter mit auf.
  - Unser Newsletter ist Teil unserer Aktivitäten zum Ausbau der Versorgungsforschung in Baden-Württemberg. Unsere Aktivitäten werden ermöglicht durch die Förderung folgender Ministerien: Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg sowie Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren Baden-Württemberg.
  - Der Gebrauch von männlichen Bezeichnungen in diesem Newsletter dient der besseren Lesbarkeit. Natürlich beziehen sich alle Aussagen ausnahmslos auf beide Geschlechter.
-